



15.02.12

PGA Awards gehen an Caroline Masson, Martin Kaymer und Günter Kessler

Die Champions haben ihre Titel erfolgreich verteidigt: Wie schon 2011 wählten die Mitglieder der PGA of Germany Caroline Masson zur besten Spielerin der vergangenen Saison. Martin Kaymer wurde gar zum sechsten Mal in Folge „PGA Player of the Year“. Dass beider Trainer Günter Kessler ebenso zum sechsten Mal in Serie als bester Teacher ausgezeichnet wurde, überraschte da wohl keinen der 300 Gäste im Saal des Hilton Hotel in Düsseldorf, wo die PGA of Germany im Rahmen ihrer Frühjahrs-Gala die Awards 2011 verlieh.

Düsseldorf – „Zum sechsten Mal zu gewinnen, das ist schon ein Wahnsinn. Es macht mich stolz. – Viel mehr geht nicht!“ Sichtlich bewegt nahm Günter Kessler zum sechsten Mal in Folge den „PGA Teacher of the Year Award“ entgegen, insgesamt war es für den 54-jährigen Head-Professional des GC Hummelbachau bereits die 7. Auszeichnung der PGA of Germany, denn 2004 war er als bester Jugendtrainer geehrt worden. Damit diese beeindruckende Trophäensammlung adäquat untergebracht werden kann, erhielt der Coach, der unter anderem Caroline Masson, Martin Kaymer und Marcel Siem trainiert, zusätzlich zum gläsernen Pokal einen Werkzeugkasten. Denn Günter Kessler sei, so PGA-Präsident Stefan Quimbach in seiner Laudatio, schließlich als ebenso begeisterter Heimwerker wie exzellenter Golflehrer bekannt. 2011 coachte Kessler Martin Kaymer an die Spitze der Weltrangliste, feierte mit seinem Schützling bei der Abu Dhabi HSBC Golf Championship und der WGC HSBC Champions zwei großartige Siege. Mit Caroline Masson betreut er die beste deutsche Golfspielerin.

Die konnte ebenso wie Martin Kaymer nicht persönlich dabei sein bei der Feier in Düsseldorf, weshalb ihr Vater Stefan die Auszeichnung entgegen nahm – und einen Brief der Tochter vorlas, die gerade in Australien spielte: „Einen Titel zu holen ist schwer. Ihn zu verteidigen, noch viel schwerer“, so die Gladbeckerin, die 2011 vor allem bei der British Open für Aufsehen gesorgt hatte. Nach drei Runden führte sie mit 15 unter Par, am Ende kam sie auf einen glänzenden 5. Platz. Rang 4 bei der UniCredit Ladies German Open in München und Platz 2 beim Lalla Meryem Cup in Marokko machten sie 2011 zur erfolgreichsten deutschen Golfspielerin und brachten sie am Jahresende trotz viermonatiger Verletzungspause auf Platz 7 der Geldrangliste der Ladies European Tour.

Auch Martin Kaymer, am Tag der Preisverleihung gerade in Dubai am Start, schickte schriftliche Grüße, berichtete von seinen „acht tollen Wochen als Nummer 1 der Golf-Weltrangliste“ und dankte den Kolleginnen und Kollegen der PGA of Germany herzlich für den sechsten Player-Award in Folge. „Es macht mich unheimlich stolz, dass ich diese Auszeichnung nun schon zum sechsten Mal erhalte, herzlichen Dank Ihnen allen!“

Damit Spielerinnen wie Caroline Masson und Spieler wie Martin Kaymer überhaupt die Klasse erreichen können, um in Europa oder gar weltweit ganz vorne mitzuspielen, dafür legen die Teacher unter den PGA Golfprofessionals in den Clubs die Grundlagen. Exzellente Jugendarbeit ist die Voraussetzung dafür, dass später bei den Siegerehrungen großer Golfturniere Spielerinnen und Spieler der PGA of Germany aufs Treppchen kommen. Und gerade diese exzellente Jugendarbeit wird ganz offenbar in immer mehr Golfclubs garantiert und als solche

PGA of Germany – Pressemeldung 2/2012



15.02.12

auch wahrgenommen: In diesem Jahr gab es für die Kategorie „PGA Jugendtrainer des Jahres“ so viele Wettbewerbs-Einreichungen wie noch nie, eine Flut überzeugender Konzepte und beeindruckender Belege exzellenter Nachwuchsförderung. „Wir waren wirklich überrascht“, so PGA-Präsident Stefan Quirnbach, sowohl von der Quantität als auch der hohen Qualität der Einsendungen. Am Ende gab es deshalb in dieser Kategorie auch nicht nur einen sondern gleich drei Sieger: Als beste Jugendtrainer der Saison 2011 zeichnete Stefan Quirnbach Fabian Bünker vom GC St. Leon-Rot, Heiko Burkhard vom Stuttgarter GC Solitude sowie Christian Niesing vom GC Hösel aus. Alle drei hatten hervorragende Jugend-Konzepte umgesetzt und mit ihren Spielerinnen und Spielern bemerkenswerte sportliche Erfolge erzielt.

Den „Goldenen Golfball“ für sein Lebenswerk erhielt schließlich Erich Totzke aus Baden-Baden, Mitglied der PGA of Germany seit 1975. Zwar unterrichtet der heute 73-Jährige nicht mehr aktiv, doch noch immer gehört er dem PGA-Prüfungsausschuss an und bringt dort – ohne Unterbrechung seit 1985 – seine große Erfahrung ein. „Für mich warst Du immer Inspiration und Vorbild“, sagte Christoph Herrmann, der Vorsitzende des PGA-Prüfungsausschusses, in einer bewegenden Laudatio, in der er von Erich Totzkes Kindheit im Clubhaus des GC Baden-Baden erzählte – dessen Eltern waren dort Pächter des Gastro-Betriebs – und auch von seinen Anfängen im Golfsport. Als Caddie startete Erich Totzke, Jahrgang 1938, seine Golfkarriere, später begann er selbst zu spielen und machte sein Hobby ab 1975 zum Beruf. „Fairness und Etikette“ schätzt er noch heute am Golfsport, und das friedliche gemeinsame Spiel. Unter dem Beifall der 300 Gäste der PGA-Gala im Hilton Düsseldorf nahm er „diese großartige Auszeichnung, über die ich mich riesig freue“ (Totzke) entgegen.

PGA AWARDS 2012

PGA Teacher of the Year 2011

- Günter Kessler (GC Hummelbachau)
- Martin Hasenbein (Rang 2)
- Ted Long (Rang 3)
- Christoph Herrmann (Rang 4)
- Oliver Neumann (Rang 5)
- Stefan Quirnbach (Rang 6)
- Peter Wolfenstetter (Rang 7)
- Oliver Heuler (Rang 8)
- Paul Dyer (Rang 9)
- Christian Niesing (Rang 10)

PGA Player of the Year 2011

- Caroline Masson (Gladbeck)
- Martin Kaymer (Mettmann)

PGA Jugendtrainer 2011

- Fabian Bünker (GC St. Leon-Rot)
- Heiko Burkhard (Stuttgarter GC Solitude)
- Christian Niesing (GC Hösel)

Goldener Golfball

- Erich Totzke (Baden-Baden)

**Frei zur sofortigen Veröffentlichung.
Um ein Belegexemplar wird gebeten.**

Professional Golfers Association of Germany
Landsberger Straße 290, D-80687 München, Tel.: +49-(0)89 / 1795 88-0, Fax: +49-(0)89 / 1795 88-29, E-Mail: info@pga.de, www.pga.de

Pressekontakt:

Matthias Lettenbichler, PGA-Pressebüro, Landsberger Straße 290, D-80687 München
E-Mail: presse@pga.de, Telefon: +49-(0)89 / 1795 88-55, Mobil: +49-(0)172 / 81 34 700